

Für den Frieden in der Ukraine – Superintendent Florian Kunz ruft zum Gebet auf

Wir sind entsetzt angesichts des Kriegs in der Ukraine, Gott.
Wir haben Angst, wie es weitergeht.

So fern, so nah ist die Ukraine.

Seit 2014 schwelt dort Gewalt.

1,5 Millionen Binnenflüchtlinge und mehr als 10.000 Tote.

Hinter jeder Zahl ein Mensch und sein Leben.

Jetzt Angriff an vielen Fronten. Wir denken an alle, über die
nun so viel Leid hereinbricht, besonders die Kinder. Wir
denken auch an die Soldaten, die ihr Leben lassen müssen
in einem irrsinnigen Konflikt.

Lass den Kriegstreiber umkehren von seinem Tun, lass die
Verantwortlichen an den Verhandlungstisch zurückkehren.
Mach, dass sich das Zeitfenster für Diplomatie noch nicht
geschlossen hat.

Für die Menschen in der Ukraine und
für uns alle bitten wir:

Mach ein Ende dem Krieg.

Behüte uns in deinem Frieden.

Aus ihm leben wir.

Amen.

Beigefügt das Statement von Bischof Dr. Christian Stäblein
[Statement Ukraine Bischof Stäblein](#)